



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Bayern investiert umfangreich in Krankenhausbau – Ministerpräsident Dr. Söder und Gesundheitsministerin Gerlach bei der Einweihung des Pflegeneubaus am Klinikum Passau – Rund 52 Millionen Euro Förderung durch den Freistaat

20. Mai 2025

Pressemitteilung

20.05.2025

Nr. 92

Der Freistaat Bayern investiert umfangreich in den Krankenhausbau. **Ministerpräsident Dr. Markus Söder** sagte am Dienstag anlässlich der Einweihung des sechsten Bauabschnitts am Klinikum Passau: „Moderne Medizin mit Hightech und Herz: Wir sorgen für eine gute Gesundheitsversorgung gerade auch im ländlichen Raum – denn hier ist die Seele Bayerns. Spitzenmedizin darf kein Privileg von Metropolen sein. Wir investieren überall für gute Technik und Menschlichkeit in unseren Krankenhäusern. Zudem schaffen wir neue Medizin-Studienplätze und fördern Ärzte auf dem Land. Die Ampel hat sich mit der Krankenhausreform nur auf Großstädte konzentriert – wir machen es besser. Den Neubau hier am Klinikum Passau unterstützt der Freistaat mit über 50 Millionen Euro. Ein großer Dank allen Ärzten und Pflegern für ihren Einsatz und allen Patienten gute und schnelle Genesung!“

Bayerns Gesundheitsministerin Judith Gerlach ergänzte: „Eine qualitativ hochwertige stationäre medizinische Versorgung der Menschen hat für uns höchste Priorität – das zeigen unsere Investitionen in die bayerischen Kliniken. Allein den Pflegeneubau des Klinikums Passau fördern wir mit fast 52 Millionen Euro. Zusätzliche rund 53 Millionen stellen wir dem Klinikum zudem für weitere Maßnahmen wie die Sanierung der OP-Abteilung und die weitere Modernisierung des bestehenden Bettenhauses bereit – insgesamt also über 105 Millionen Euro.“

Die Ministerin fügte hinzu: „Das Klinikum Passau ist das größte Krankenhaus in Niederbayern. Es trägt damit entscheidend dazu bei, dass die Patientinnen und Patienten eine qualitativ hochwertige pflegerische als auch medizinische Versorgung erhalten. Dabei braucht es moderne Strukturen. Durch den Pflegeneubau mit einer neuen Palliativstation, mit fünf neuen Allgemeinpflegestationen und weiteren Räumen für Arztdienste und Untersuchungen wird genau das geschaffen.“

Gerlach erläuterte: „Durch den Neubau profitieren jedoch nicht nur die Patientinnen und Patienten, sondern auch das Personal. Zukunftsgerechte Strukturen und dadurch effizientere Arbeitsabläufe können die sehr fordernde Arbeit in den Kliniken erleichtern. Denn klar ist: Ein Krankenhaus ist immer nur so gut wie die Menschen, die darin arbeiten.“

Die Ministerin betonte zudem: „Uns als Freistaat ist es wichtig, dass den Bürgerinnen und Bürgern flächendeckend qualifizierte stationäre Versorgungsangebote zur Verfügung stehen. Denn Krankenhäuser sind ein bedeutender Bestandteil der Daseinsvorsorge. Wir fördern daher seit Jahren auf Spitzenniveau – in der Stadt und auf dem Land! So hat Bayern im Rahmen der staatlichen Krankenhausinvestitions-Finanzierung in den vergangenen zehn Jahren rund sechs Milliarden Euro an Fördermitteln bereitgestellt.“

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

